



- Landratsamt (LRA), Stuttgarter Straße 41
- Haus Kastanie (HK), Wilhelm-Merz-Straße 4
- Kino am Kocher (Kino), Schleifbrückenstraße 15-17
- PATE e.V. (PATE), Bahnhofstraße 64
- Haus der Jugend (HdJ), Friedhofstraße 8
- Torhaus (ToHa), Gmünder Straße 9
- Rathaus, Marktplatz 30

Büro für Chancengleichheit
 und Demografischen Wandel
 Marktplatz 30, 73430 Aalen
 Telefon (0 73 61) 52 12 02
 chancengleichheit@aalen.de
 www.aalen.de

FrauenRäume in Aalen

Performativer Stadtrundgang ●●●●●●●●
 am Internationalen Frauentag 2017

Beauftragte für Chancengleichheit
 Aalener Frauennetzwerk

FrauenRäume in Aalen

Am 8. März lädt das Frauennetzwerk Aalen im Rahmen des Internationalen Frauentags zum performativen Stadtrundgang „FrauenRäume“ in Aalen ein. An verschiedenen Orten, die wichtige Anlaufstellen für Frauen darstellen, finden unterschiedlichste Aufführungen als so genannte „Kultursplitter“ statt.

Der gemeinsame Auftakt findet um 17.00 Uhr im Landratsamt statt, danach werden die Besucherinnen in kleinen Gruppen die Stadt erkunden. Zum Abschluss wird in das Aalener Rathaus zum Sektempfang mit Buffet geladen.

17.00 – 17.30 Uhr, LRA – gemeinsamer Auftakt

ROUTE 1				
17.35 – 17.50	18.10 – 18.20	18.30 – 18.45	19.05 – 19.25	19.30 – 19.45
HK	Kino	PATE	HdJ	ToHa
ROUTE 2				
17.50 – 18.05	18.10 – 18.20	18.45 – 19.00	19.10 – 19.25	19.40 – 19.55
PATE	Kino	ToHa	HK	HdJ
ROUTE 3				
17.35 – 17.50	18.00 – 18.15	18.30 – 18.50	19.10 – 19.20	19.30 – 19.45
ToHa	HK	HdJ	Kino	PATE
ROUTE 4				
17.40 – 18.00	18.10 – 18.25	18.35 – 18.45	19.05 – 19.20	19.30 – 19.40
HdJ	ToHa	HK	PATE	Kino

20.00 Uhr, Rathaus – gemeinsamer Abschluss

- Landratsamt, Foyer:
RHYTHM'N ROSES

Das ethno-Percussion-Duo Gisela Müller und Inga Rincke zaubert teils meditative aber auch rhythmisch pulsierende Klänge. Auf ethnischen Instrumenten wie der westafrikanischen Harfe (Ngoni), dem Didgeridoo, auf Trommeln und Kabelassen und der melodischen Caisa entstehen wunderschöne miteinander verwobene Melodien. Ein Genuss für alle Sinne.

- Haus Kastanie:
HILDE & HILDE

Nach dem Nibelungenlied
Ein Theaterprojekt von Jasmin Schädler

Brunhild und Kriemhild entzweien sich, nachdem die Lügen der Männer auffliegen. Was aber würde passiere, wenn die Heldinnen der Nibelungensage zueinander halten? Der Kampf der Königinnen geht weiter, doch er nimmt ein anderes Ende.

Performerinnen: Cornelia Bayerl, Godje Hansen, Angelika Huber-Sommer, Katharina Kolb, Anna-Sophie Pall, Adelinde Pfistner, Elisa Ueberschär
Bühne und Kostüm: Susanne Brendel

- Kino am Kocher:
OSCHEN

Kurzfilm von Daniel I. Bier (10 Minuten)

Rosie (75) soll von ihrem Sohn und ihrer Enkelin ins Altersheim gebracht werden, doch insgeheim hat sie einen ganz anderen Plan. Kurzerhand entwischt sie und stellt sich mit ihrem Rollkoffer an einen Rastplatz, um an den Ozean zu trampen. Dank der Hilfe eines jungen Trampers kann sie sich von der Bevormundung befreien und kommt so ihrem Traum ein großes Stück näher.

- PATE e.V.:
TEEKANNE

Monolog von Ingrid Lausund
Szenische Umsetzung: Susann Richter-Funk
Regie: Brigitte Himmer

Klischees und Missverständnisse zum Thema Lebensweise und Lebenseinstellung von Frau mit und ohne Migrationshintergrund werden gnadenlos vorgeführt. Vermeintlich gut gemeintes Verständnis und Vorurteile geben sich die Klinke in die Hand, wenn diese beiden Welten aufeinander treffen.

- Haus der Jugend:
TANZIMPULSE

Michelle Moser bringt Körper in Bewegung. Sie wird die Choreografie zum Flashmob „One Billion Rising“ wiederholen und Tanzimpulse geben

- Torhaus:
IN LIEBE, PHAEDRA
Eine Tanzperformance mit und von Christiane Ebner

Das Projekt „... in Liebe, Phaedra“ ist aus verschiedenen Quellen inspiriert. Ausgehend von der Zerrissenheit einer antiken Frauengestalt, verwandelte sich während der Beschäftigung mit dem Thema der Fokus und wurde immer aktueller. Es zeigte sich, dass der Part des Unglücklichseins, hervorgerufen durch die Liebe, in fast allen Gesellschaften und Zeiten den Frauen zugeschrieben wird. Phaedras Empfinden kann urbildhaft dafür stehen.

- Rathaus, Foyer:
SEKTEMPFANG MIT BUFFET